

09.09.2020

**Antrag auf Initiative des Unterausschuss UKN für den gesamten BA 2
Informationszentrum Alter Südfriedhof**

Der Bezirksausschuss 2 möge beschließen:

Der Bezirksausschuss bemängelt, trotz ausdrücklichen Wunschs seit 2016 nicht in die Planungen zum Informationszentrums Alter Südfriedhof einbezogen worden zu sein. Der BA 2 bekräftigt seine Bedenken zum Bau des Informationszentrums (Vgl. 14-20 / V 08022) und lehnt dieses grundsätzlich ab. Alle Planungen werden umgehend gestoppt.

Begründung:

Der Alte Südfriedhof ist ein Ruheraum für Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren und ist als „Biotop“ besonders schützenswert. Er beherbergt seltene Tier- und teils endemische (also nur hier zu findende) Pflanzenarten, wie z.B. Efeu-Kugelglanzkäfer, Pirole, Fledermäuse und Flechten. (<https://www.nabu.de/wir-ueber-uns/infothek/mitgliedermagazin/archiv/04865.html>)

Im ersten Quartal 2020 ergab eine regelmäßige Bestreifung des Alten Südfriedhofs, dass dieser immer mehr zu einem Naherholungsraum wird. Neben Menschen, die respektvoll mit ihm umgehen gibt es auch viele Fälle von nicht akzeptabler Nutzung. (Vgl. 20.05 A 4.4 Bericht Bestreifung Alter Südfriedhof). Wir befürchten, dass dieser einmalige Naturraum in München und eine der wenigen Grünflächen unseres Stadtbezirks bei einer zusätzlich geförderten Nutzung nicht erhalten bleiben kann in seiner jetzigen Form.

Der Standort für das Informationszentrum liegt abseits jeglichen Anschlusses an das ÖPNV-Netz, was Besucherströme und Anfahrt mit Charter-Bussen vermuten lässt, die Besucherzahlen sind nicht absehbar, aber es werden wohl viele Gäste erwartet. Andernfalls wäre ein Informationszentrum und eine mitunter internationale Bewerbung des Friedhofs als „Sightseeing-Spot“ nicht rentabel.

Der Umbau des dafür gewählten Areals soll bereits erste Bäume kosten. Eine abschließende Bewertung der Erkenntnisse aus der Bestreifung des Alten Südfriedhofs liegt noch gar nicht vor. Der Zwischenbericht lässt erahnen, wie die Situation im Sommer aussehen kann und was eine zusätzliche touristische Erschließung für Konsequenzen haben wird.

Initiative: Beate Bidjanbeg, Arne Brach, Martin Ruckert

Unterausschuss UKN

Vorsitz: Arne Brach (0176-200798461)

Mitglieder: Florian Petrich, Hannelore Rohrbach, Iris Wagner, Alissa Wiengarten, Rudi Cermak, Christian Modrow, Katrin Neseemann